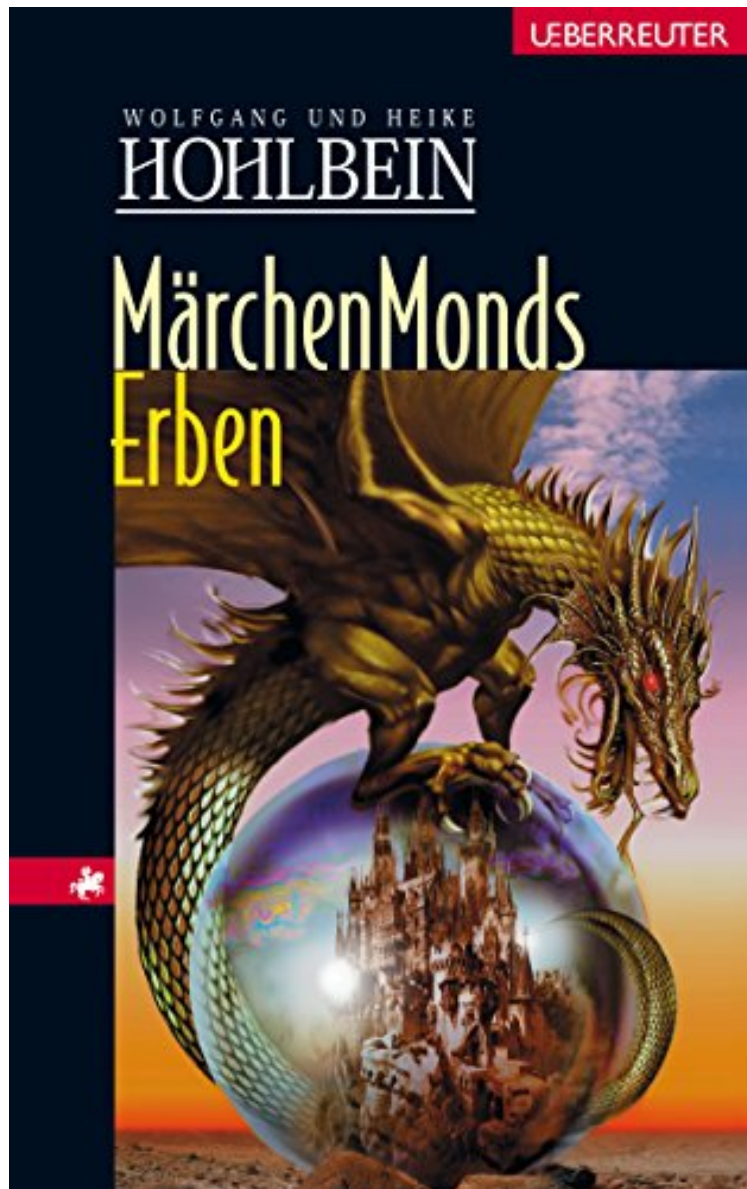


(Read and download) Mrchenmonds Erben: Mrchenmond Band 3 (Mrchenmond-Zyklus)

## Mrchenmonds Erben: Mrchenmond Band 3 (Mrchenmond-Zyklus)

Von Wolfgang Hohlbein, Heike Hohlbein  
audiobook | \*ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #148167 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-10Erscheinungsdatum:  
2015-03-10File Name: B00UIIKD38 | File size: 33.Mb

**Von Wolfgang Hohlbein, Heike Hohlbein : Mrchenmonds Erben: Mrchenmond Band 3 (Mrchenmond-Zyklus)**  
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mrchenmonds Erben:  
Mrchenmond Band 3 (Mrchenmond-Zyklus):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
LesenswertVon RenateWie fast alle Bcher von Hohlbein ein sehr lesenswertes und spannendes Buch, das man ber

STunden nicht aus der Hand legt. Ganz zaubervolle Beschreibungen und nie enden wollende Phantasie. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. trauriger Abschluss der Trilogie, zu viele Logikfehler Von K. Huber Die Geschichte an sich, dass die heranwachsenden Jugendlichen in Konflikte mit den Eltern geraten, finde ich gut. Als Kind sieht man die eigenen Eltern eben mit anderen Augen, bewundert sie und nimmt alle ihre Ansichten und Entscheidungen als selbstverständlich und richtig hin. Dass Kim am Ende des Buches Mrchenmond nicht mehr betreten kann, soll wohl ein deutliches Ende der Trilogie kennzeichnen, den Grund finde ich aber etwas albern, auch Erwachsene haben Träume und Fantasien. Einzig die Logik-Fehler machen das Buch für mich schlicht und ergreifend unglaublich. 1. Kelhim der Br wurde vor Kim's Augen in "Mrchenmond's Kinder" von einem Eisenmann erschlagen 2. Der große Baum brach ebenfalls bereits in "Mrchenmond's Kinder" zusammen, das Baumvolk hatte den Stamm von innen zu stark ausgehöhlt, um u.a. Aufzüge zu bauen 3. Wo ist Privinn??? Er müsste jetzt ein erwachsener Mann sein, in diesem Band ist in Mrchenmond mehr Zeit vergangen, als in unserer Welt, Gorg und Themistokles sind jetzt alte Männer. 4. Warum sperrt Themistokles seine Magie in eine leicht zu stehlende Kugel und macht sich selbst dadurch wehrlos und geistesschwach??? Ich habe insgeheim sogar bis zum Schluss gedacht/gehofft, dass vielleicht der junge Steppenreiter Kai, der Sohn von Privinn ist. Beide haben die gleiche, hitzige Art und es hätte zum Generationenkonflikt gepasst. Immerhin wurde Caivallon von den "Jungen" zerstört - und Privinn hätte versucht seine Heimatstadt bis zum letzten Atemzug aufrecht zu erhalten. Die Nebenfiguren wie Twix, Sturm und die Spinne fand ich gut, leider tauchten dafür Figuren wie Rangarig, Ado und der Tempelnig, Sheera der Kater und Brücken das Wertier, gar nicht mehr auf. Berücksichtigt man den Zeitverlauf und die Alterung in Mrchenmond, hätte zumindest Ado als erwachsener Mann und der langlebige Rangarig dabei sein können. Kim hat Mrchenmond im 2. Teil gerettet und damit das Zwergenreich zum Untergang verdammt. In diesem Buch sind die Zwerg wieder auf dem Vormarsch, sie hegen immer noch Rachegefühle gegen Kim. Schade, dass der Zwergenkönig Jarrn auch nicht mehr auftaucht, er war ein interessanter Charakter und Kims Gegenspieler. Insgesamt gesehen wurde bei diesem Buch viel Potential verschwendet, die Hohlbeins hätten sich besser "Mrchenmond" und "Mrchenmond's Kinder" noch einmal genau durchgelesen und dann erst den 3. Teil geschrieben. Vielleicht hätten Sie dann oben genannte Fehler vermieden und die alten Charaktere "mitspielen" lassen. Den düsteren, traurigen Inhalt könnte man leichter verzeihen, wenn dafür die "Besetzung" die gleiche geblieben wäre... Fazit: Die ersten beiden Teile lesen, genießen und sich freuen. Diesen Teil hier lieber weglegen... 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schrecklich Von -Kunde Ich habe die ersten beiden Bücher mit absoluter Begeisterung gelesen und konnte es nicht erwarten das Dritte zu lesen. Doch ich bin absolut enttäuscht! Es ist als ob Hohlbein dieses Buch gar nicht geschrieben hätte! Der Schreibstil ist ganz anders und einfach nur langweilig. Ich musste mich richtig zwingen dieses Buch durchzulesen und es hat dementsprechend auch fast 3 Wochen gedauert bis ich durch war. Es sind soooo viele Fehler drin das es schon fast lächerlich ist. Wie z.B. das Kim so überrascht war das Kelhim tot ist und das Gorg gesagt hat das er an Altersschwäche gestorben wäre. Wobei doch im Buch zuvor fast ein ganzes Kapitel von seinem gewaltsamen Tod handelt und wie er dann in Kims Anwesenheit starb. Die Geschichte an sich ist einfach nur langweilig. Es gibt nicht eine Stelle in dem Buch die auch nur halbwegs spannend ist sondern es plätschert so vor sich hin. Die Geschichte mit Themistokles ist doch auch albern. Es ist doch völlig unlogisch das er so viel seiner Zauberkraft wegsperret das er ein verblödeter alter Mann wird. Und vor allem das er bei dem "Endkampf" erst so verwirrt ist und plötzlich wieder der alte mächtige Magier ist! Wo ist denn da die Logik?? Also ich kann diese Buch überhaupt nicht weiterempfehlen! Es ist einfach nur ein erzwungenes Buch um schnelles Geld zu verdienen denn Hohlbein hätte sich zumindest noch die Zeit nehmen müssen es zu lesen und die Ungereimtheiten zu beseitigen!

Kurzbeschreibung Erneut gelangt Kim in die Welt hinter den Trümen. Auf Mrchenmond ist eine neue Generation herangewachsen, die weder an Magie noch an Trümen glaubt und alles Traditionelle über Bord wirft. Die Alten wollen nicht verstehen, dass ihre Erben ihr eigenes Leben gestalten möchten. Kim gerät zwischen die Fronten der Generationen, die einander erbarmungslos bekämpfen und damit die magischen Kräfte Mrchenmonds zum Versiegen bringen. Dadurch verdet das Land, verzerrt sich der Charakter der Menschen und wird der Widerstand gegen das Böse immer schwächer. Kim hofft mit Hilfe Themistokles', des alten weisen Zauberers, den Krieg zu beenden. Doch als er endlich nach Gorywynn, der gläsernen Stadt, kommt, erfährt er, dass Themistokles seine Zauberkräfte in eine Glaskugel gebannt hat, um sie vor den Kämpfenden zu schützen. Doch die Glaskugel ging verloren und die Suche nach ihr wird zu einem gefährlichen Wettlauf mit der Zeit. Denn Themistokles' Gegenspieler, der Magier der Zwei Berge, will sich in den Besitz der Glaskugel bringen und damit seine eigenen Zauberkräfte mehren... Pressestimmen Die Hohlbeins werden ihrem Ruf als erstklassige Fantasy-Autoren gerecht. (L'Espresso Nachrichten) Kurzbeschreibung Erneut gelangt Kim in die Welt hinter den Trümen. Auf Mrchenmond ist eine neue Generation herangewachsen, die weder an Magie noch an Trümen glaubt und alles Traditionelle über Bord wirft. Die Alten wollen nicht verstehen, dass ihre Erben ihr eigenes Leben gestalten möchten. Kim gerät zwischen die Fronten der Generationen, die einander erbarmungslos bekämpfen und damit die magischen Kräfte Mrchenmonds zum Versiegen bringen. Dadurch verdet das Land, verzerrt sich der Charakter der Menschen und wird der Widerstand gegen das Böse immer schwächer. Kim hofft mit Hilfe Themistokles',

des alten weisen Zauberers, den Krieg zu beenden. Doch als er endlich nach Gorywynn, der glsernen Stadt, kommt, erfahrt er, dass Themistokles seine Zauberkrfte in eine Glaskugel gebannt hat, um sie vor den Kmpfenden zu schtzen. Doch die Glaskugel ging verloren und die Suche nach ihr wird zu einem gefahrvollen Wettlauf mit der Zeit. Denn Themistokles' Gegenspieler, der Magier der Zwei Berge, will sich in den Besitz der Glaskugel bringen und damit seine eigenen Zauberkrfte mehren ...